

# Omar Al-Rawi

## Letzte Veröffentlichungen

[Wr. Landtag - SP-Al-Rawi zu Parkpickerl: Rationale Entscheidung unter Reise nach Amsterdam](#)  
[Der Koran als Werbeprospekt?](#)

## Besucherzähler

|         |        |
|---------|--------|
| Heute   | 76     |
| Gestern | 227    |
| Woche   | 1346   |
| Monat   | 519    |
| Alle    | 219202 |



Home

Pressespiegel

Stellungnahmen

Veröffentlichungen

Aktivitäten

Foto Gallery

Projekte

Gästebuch

Veranstaltungen

Impressum

Home

## Omar Al-Rawi

Geschrieben von alrawi  
24. Jun 07



Geboren: **8. Mai 1961** in Bagdad

Verheiratet seit 1988, 4 Kinder

Sprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch

In Österreich: seit 1978, 1988 Österreichische Staatsbürgerschaft .

Studium: ab Wintersemester 1978 an der Technischen Universität Wien (Bauingenieurwesen) in Österreich, erfolgreicher Abschluss 1990

### 1978-1990

Politische Aktivität im Rahmen der Hochschülerschaft

### 1990-1991

Zivildienst beim Arbeitersamariterbund Österreich, gewählter Sprecher der Zivildienstler

### 1991-1992

Tätigkeit in der Bauindustrie

### 1992-1996

Betriebsrat bei der Hofman & Maculan AG. Vorsitzender während des schwierigen Jahres 1996 (Insolvenz), große Anstrengungen zur Rettung des Unternehmens und der Arbeitsplätze durch politisches Lobbying, Koordination mit der AK und Suche nach einem Investor im arabischen Raum. Erfolgreicher Abschluss eines Projektes in Zusammenarbeit mit dem AMS. Rettung von über 1500 Arbeitsplätzen durch Übernahme der Firma durch die ERA-Bau.

### 1997-1999

Betriebsratsvorsitzender bei der ERA-Bau AG in Wien, Einführung der Gleitzeit, Erreichen weitreichender sozialer Leistungen durch den Betriebsrat .

**Sep.1999**

Integrationsbeauftragter der Islamischenglaubensgemeinschaft.

**Nov.1999**

Mitinitiator der **Initiative muslimischer ÖsterreicherInnen**, aktive Teilnahme, bzw. Organisation von verschiedenen Projekten: „Tag der offenen Tür“ im Islamischen Zentrum, Symposium „Islam und Europa“, Straßenfeste als Ort ungezwungener Begegnung, Teilnehmer beim Forum „Runder Tisch - Innenministerium“ und in der Arbeitsgruppe der AK, Mitglied der Delegation der Islamischen Glaubensgemeinschaft bei den drei Weisen, Podiumsdiskussionen rund ums Thema Islam, Migration, Fremdenfeindlichkeit, und Integration. Auftritte in Talk Shows, Medienarbeit – Gastkommentare und Kontakte, aktive Unterstützung beim Integrationskreis Florisdorf und im Personenkomitee der Initiative „Land der Menschen“. Interreligiösedialog, Auftritte in der Wichtigsten Sendungen des ORF, ZIB 1, 2 und 3 sowie der Sendungen „Betrifft“ zum Thema „Integrationsvertrag“ und „Report“ zum Thema „11. September“.

**Okt.2000**

Betriebsrat bei der STRABAG Bau AG.

**März.2001**

Kandidat für den Wiener Gemeinderat, und mit 2558 Vorzugsstimmen das dritt beste Ergebnis in Wien Hinter Bürgermeister Häupl und Patrik-Pable eingefahren.

Die Wichtigsten Botschaften meines Wahlkampfes:

„Meine Mutter ist Österreicherin, mein Vater Iraker. Die Schule besuchte ich in Bagdad, studiert habe ich in Wien. Ich bin es gewohnt, Brücken zwischen verschiedenen Kulturen zu schlagen und unterschiedliche Menschen zusammenzubringen. Als Betriebsrat habe ich mich für die Rechte der ArbeitnehmerInnen eingesetzt. Bei Integrationsprojekten habe ich gezeigt:

Wir Migranten brauchen uns nicht blindlings „anzupassen“!

Wir gestalten unsere Heimat Österreich aktiv mit!

Wir als Betroffene haben Ideen, wie ein Miteinander in einer offenen Gesellschaft funktioniert!

Omar Al-Rawi tritt an für

- Gleiche Rechte für alle Menschen – hier geborene und zugewanderte, am Arbeitsplatz, im gesellschaftlichen Umfeld, im Wohnungsbereich
- Stärkung der Frauen in der Gesellschaft, vor allem Frauen die unter mehrfacher Diskriminierung als Schwarzafrikanerin, Muslimin leiden
- Förderung der Mehrsprachigkeit
- Verbesserung eines speziellen sozialen Netzes für Minderheiten
- Einrichtung eines islamischen Friedhofes
- Schaffung eines Antidiskriminierungsgesetzes

Daher bitte ich Sie/Dich um eine **Vorzugsstimme**.

**Eine VORZUGSSTIMME für OMAR AL-RAWI ist eine**

- **Stimme für gegenseitiges Verständnis und Respekt**
- **Stimme für Minderheiten in der Gesellschaft**
- **Stimme für den interkulturellen und interreligiösen Dialog**

**Juli 2002**  
**Einzug in den Wiener Landtag und Gemeinderat.**

Letzte Aktualisierung ( 25. Dez 07 )

[ **Z    u    r    ü    c    k** ]